

Amtliche Bekanntmachung



Amtsgericht Siegburg

Beschluss

Im Wege der Zwangsvollstreckung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

**Mittwoch, 02.12.2026, 10:00 Uhr,
2. Etage, Sitzungssaal 234, Neue Poststraße 16, 53721 Siegburg**

folgender Grundbesitz:

Grundbuch von Herkenrath Blatt 172,

BV lfd. Nr. 1

Gemarkung Herkenrath, Flur 10, Flurstück 99, Landwirtschaftsfläche, Am Mühlenweg, Größe: 30.592 m²

BV lfd. Nr. 2

Gemarkung Herkenrath, Flur 10, Flurstück 100, Ackerland, Grünland, Am Mühlenweg, Größe: 10.522 m²

BV lfd. Nr. 3

Gemarkung Herkenrath, Flur 10, Flurstück 101, Waldfläche, Am Heidersiefen, Größe: 10.978 m²

BV lfd. Nr. 4

Gemarkung Herkenrath, Flur 10, Flurstück 103, Grünland, Am Heidersiefen, Größe: 5.340 m²

BV lfd. Nr. 5

Gemarkung Herkenrath, Flur 11, Flurstück 42, Ackerland, Auf dem Hoechsten, Größe: 1.380 m²

BV lfd. Nr. 8

Gemarkung Herkenrath, Flur 11, Flurstück 108, Ackerland, Auf der hohen Fuhr,
Größe: 4.970 m²

BV lfd. Nr. 9

Gemarkung Herkenrath, Flur 11, Flurstück 118, Erholungs-. Landwirtschaftsfläche,
Auf dem Weidenstueck, Größe: 380 m²

BV lfd. Nr. 10

Gemarkung Herkenrath, Flur 13, Flurstück 22, Waldfläche, Auf der hohlen Eiche,
Größe: 9.404 m²

BV lfd. Nr. 11

Gemarkung Herkenrath, Flur 10, Flurstück 92, Ackerland, Am Hau, Größe: 7.820
m² versteigert werden.

9 land- und forstwirtschaftliche Grundstücke in der Gemarkung Herkenrath; (teilweise
zusammenliegend) davon:

6 Landwirtschaftsflächen; Lage:

1. Im Hau; 7.820m²
2. Am Mühlenweg; 30.592m²
3. Am Mühlenweg; 10.522m²
4. Am Heidersiefen; 5.340m²
5. Auf dem Höchsten; 1.380m²
6. Auf der hohen Fuhr; 4.970m²

2 Forstwirtschaftsflächen; Lage:

1. Am Heidersiefen; 10.978m²
2. Auf der Hohlen Eiche; 9.404m²

und

1 Grundstück Hecke/Naturdenkmal; Lage:

Auf dem Weidenstück; 380m²

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 23.03.2026 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Abs. 5 ZVG auf

151.389,40 €

festgesetzt.

Die Einzelwerte betragen:

- Gemarkung Herkenrath Blatt 172, lfd. Nr. 1	64.243,20 €
- Gemarkung Herkenrath Blatt 172, lfd. Nr. 2	22.096,20 €
- Gemarkung Herkenrath Blatt 172, lfd. Nr. 3	12.846,45 €
- Gemarkung Herkenrath Blatt 172, lfd. Nr. 4	11.214,00 €
- Gemarkung Herkenrath Blatt 172, lfd. Nr. 5	2.898,00 €
- Gemarkung Herkenrath Blatt 172, lfd. Nr. 8	10.437,00 €
- Gemarkung Herkenrath Blatt 172, lfd. Nr. 9	228,00 €
- Gemarkung Herkenrath Blatt 172, lfd. Nr. 10	11.004,55 €
- Gemarkung Herkenrath Blatt 172, lfd. Nr. 11	16.422,00 €

Ist ein Recht in dem Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte dieses Recht spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Gläubiger widerspricht. Das Recht wird sonst bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Soweit die Anmeldung oder die erforderliche Glaubhaftmachung eines Rechts unterbleibt oder erst nach dem Verteilungstermin erfolgt, bleibt der Anspruch aus diesem Recht gänzlich unberücksichtigt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Versteigerungsgegenstand bezweckenden

Rechtsverfolgung, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärung auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Versteigerungsgegenstandes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Siegburg, 07.09.2026